**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 67 (1941)

Heft: 4

**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor!

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



## Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor!

(Aus dem Text- und Inseratenteil unserer Zeitungen)

Alfpapier ist das unerjehliche Rohmaterial für die Kantonfabriken.

Zum Schtüürzeddel drucke?!

hafahr

Der ganz aus Holz konstruierte Selbste kocher, der im Sommer auch als Kühebehälter verwendet werden kann. Zu diessem Zweck stellt man lediglich ein kleines Gefäß mit frischem Wasser oder etwas Eishinein.

Öbs de Chüeh deby wohl isch?

friwi

## Rund 15 Millionen in der New Porter Ausstellung.

New York, 8. Dez. Ag. Laut einer offiziellen Statistit ist die New Yorker Weltausstellung in den beiden Iahren ihres Bestehens von insgesamt 4,932,978 Personen besucht worden, im Jahre 1940 allein von 19,115,713 Personen.

Dieser offizielle Statistiker hat Begabung zu einem Finanzminister! katz

Wir sind für eine Erneuerung, wenn sie bedeutet, daß unser Staat handlungsfähiger und schlagkräftiger wird, wenn der Eigennutz zurückgestellt und das Brennende überwunden wird.

Ich zum Teil scho überwunde! efri

Alle Unsprachen an die Gemeinde sind bis zum 24. Dezember 1940 durch Rechnungstellung an den Gemeinderat geltend zu machen.

Das isch nobel, wänn efangs d'Reklamatione zallt werded! kulö

Erleuchten soll das A.B.C. Beleuchten nur die B.A.G. Ein älterer, alleinstehender Mann ist genötigt sich eine

## Lebensgefährtin

du suchen für Zeit und Ewigkeit, also auch für nach der Auferstehung. Etwas Bermögen erw. für <u>dieses</u> Leben dur bessern Existend.

Das Läbe isch au schöö, gell!

Zu verkaufen, junges

# D'Skijacke

Adresse beim Stadtanzeiger

I wött halt 's jung Skihäsli au no derzue! guggi

Suche seit einem Jahr einen

## Anecht

zur Mithilfe in der Landwirt= ichaft.

Sind dänn alli unsolid? h

Denjenigen, ber unser Tigerli als Weihnachtstraß genommen bat, bitten wir, doch ben Pelz abzugeben. Unionstr. 19

Wir warnen »Denjenigen». Es könnte eine Falle sein! werni

Konferenzen in Bern im Nebensaal des Büffet

S. Scheidegger

Zarah Leander weiß die große Gemeinde ihrer Verehrer durch einige Lieder ihrer gefeierten <u>Baßstimme</u> zufrieden zu stellen.

's goht nüme lang, dänn singt sie: «Im tiefen Keller sitz ich hier!» ruedi

Wir trinken seit Jahren politisch getaufte Milch, aber kein Mensch wagt es, diese Eiterbeule aufzustechen.

Pfudi!

Theoderich



Sind das d'Onggle vom Bueb?

beri

Bon den Frauen siegte Frau die die Die die die die Mürrener-Kapelle zur firchlichen Trauung zog. An die hundert Sti standen Spalier und nicht nur "Er" hatte die Hosen an, sondern auch "Sie". (Resultate in der Donnerstag-Ausgabe.).

Uf d'Resultat bin i gschpannt!

trudi

Es hat sich als notwendig erwiesen, viele häuser, die durch die Bombenexplosionen gelitten hatten, zu evakuieren.

No besser wärs, d'Wält z'evakuiere! lando

In einer führenden Tageszeitung lesen wir (bitti z'erscht ganz tüüf schnuufe):

Wenn hier demzufolge der Eindruck destand, als wollte sich Berlin sür eine Amtsrückfehr Lavals, als seines Exponenten in Bichn, einseken, so wollen hiesige neutrale Beobackterkreise zum Teil doch auch einige leichte Anzeichen dafür erblicken können, das vielleicht doch nicht und bedingt an der Weiterversolgung dieses politischen Beges seltgehalten werde, der, wie man meint, bezüglich der Entwicklung in Frankreich selbst und bei einer öffentlichen Meinung weitere schwer abzuschötisende Konsequenzen haben könnte, sondern daß bei entsprechenden Garantien, welche die Mission des Botschafters Abetz zeitigen soll, der Konssista uch ohn e die Wiederkehr Lavals ein Ende finden könnte, zumal, wenn es gesichert würde, daß die Berhandlungen zur Schaffung der Basis für eine deutsch-stranzössiche Kooperation im Sinne des neuen Europa ihren Fortgang, und zwar ihren beichten nigten Fortgang, nehmen sollen.

— en Cognac — grad jetz isch mer d'Luft usgange! ferst

#### VELTLINERKELLER

in der malerischen Schlüsselgasse 8 in Zürich im Zentrum der Stadt hinterm St. Peter

die originelle, heimelige Weinstube im Bündner Stil in Arvenholz

Herrliche Veltliner Weine die renommierte Küche mit Bündner Spezialitäten

Bes.: Willy u. Marie-Louise Kessler-Freiburghaus früher Hotel und Weinstube an der Landi!